

KULTUR UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul					
Code		Studienjahr		Studiensemester	
KKW 415		4		7	
Bezeichnung		VL	UE	LU	ECTS
Kultur und Raum		3	-	-	6
Sprache	Deutsch				
Studium	Bachelor	X	Master	Doktor	
Studiengang	Kultur und Kommunikationswissenschaften				
Lehr- und Lernformen	Präsenz				
Modultyp	Pflichtfach	X	Wahlfach		
Lernziele	<p>Die Studierenden verfügen über die begrifflichen Instrumente, um Raum analytisch als kommunikatives Fabrikat zu betrachten. Sie können Raum und Kultur miteinander in Beziehung setzen und wechselseitige Abhängigkeiten feststellen, ohne dabei eines der beiden Phänomene auf das andere zu reduzieren. Die Studierenden kennen die Besonderheiten der Beziehung von Nation und Kultur und wissen diese von transnationalen Kulturen in digitalen Räumen mit Blick auf die jeweiligen gesellschaftlichen, medialen und technologischen Bedingungsfaktoren zu unterscheiden und zueinander in Beziehung zu setzen.</p>				
Lerninhalte	<p>Die als Vorlesung konzipierte Lehrveranstaltung diskutiert die kommunikative Frabrikation des Raumes, räumlich fundierte Sozialordnungen und räumlich orientiertes „othering“ im Sinne eines internen oder externen „Orientalismus“. Diese Diskussion mündet in einer kritischen Dekonstruktion von Huntingtons populärer These eines unausweichlichen Zusammenpralls räumlich verorteter Kulturen insbesondere hinsichtlich möglicherweise durch Beobachtungseffekte provozierte selbsterfüllender Prophezeiungen. Eine Behandlung verschiedener Kulturbegriffe bereitet die Problematisierung der Vorstellung von hermetisch abgeschlossenen Nationalkulturen und eine allgemeine Relationierung von Kultur und Raum vor. Eine Betrachtung des Beziehungsgeflechts von Kultur und analogen und digitalen Öffentlichkeiten leitet über in die Beleuchtung von transnationalen Kulturen in digitalen Räumen.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	-				
Koordination	Assoc. Prof. Dr. Robin Kurilla				
Vortragende(r)	Assoc. Prof. Dr. Robin Kurilla				
Mitwirkende(r)	Wiss. Mit. Zeynep Gürbener Şahin				
Praktikumsstatus	-				
Fachliteratur					

KULTUR UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN MODULBESCHREIBUNG

Bücher / Skripte	<p>Simmel, Georg (1908): Soziologie – Untersuchungen über die Formen der Vergesellschaftung; Leipzig: Verlag von Duncker & Humblot. S. 614-708.</p> <p>Lefebvre, Henri (1991): The Production of Space; Oxford: Blackwell. S. 1-67, 68-168.</p> <p>Sennett, R. (2018): Building and Dwelling, Ethics for the City. New York: Farrar, Straus and Giroux.</p> <p>Bourdieu, Pierre (1989): Social Space and Symbolic Power. In: Sociological Theory, Vol. 7, No. 1. S. 14–25.</p> <p>Foucault, Michel (1993): Andere Räume. In: Karlheinz Barck (Hrsg.): Aisthesis – Wahrnehmung heute oder Perspektiven einer anderen Ästhetik; 5. Aufl., Leipzig: Reclam. S. 223–234.</p> <p>Hansen, Klaus P. (2009): Kultur, Kollektiv, Nation; Passau: Karl Stutz.</p> <p>Eine detaillierte Literaturliste wird in der konstituierenden Sitzung bereitgestellt.</p>
Weitere Quellen	
Lernmaterialien	
Dokumente	
Hausaufgaben	
Prüfungen	

Zusammensetzung des Moduls		
Mathematik und Grundlagenwissenschaften	-	%
Ingenieurwesen	-	%
Konstruktionsdesign	-	%
Sozialwissenschaften	100	100%
Erziehungswissenschaften	-	%
Naturwissenschaften	-	%
Gesundheitswissenschaften	-	%
Fachkenntnis	-	%
Bewertungssystem		
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen	1	40
Quiz	-	-
Hausaufgaben	-	-
Anwesenheit	-	-
Übung	-	-

KULTUR UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN MODULBESCHREIBUNG

Projekte	-	-
Abschlussprüfung	1	60
	Summe	100

ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand

Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	15	3	45
Selbststudium	15	8	120
Hausaufgaben	-	-	-
Präsentation / Seminarvorbereitung	-	-	-
Zwischenprüfungen	1	-	5
Übung	-	-	-
Labor	-	-	-
Projekte	-	-	-
Abschlussprüfung	1	-	10
		Summe Arbeitsaufwand	180
		ECTS Punkte (Gesamtaufwand / Stunden)	6

Lernergebnisse

1	Die Studierenden verfügen über die begrifflichen Instrumente, um Kultur und Raum analytisch miteinander zu relationieren und voneinander zu unterscheiden.
2	Die Studierenden haben ein Problembewusstsein hinsichtlich der Identifizierung von Kulturen mit räumlich gegliederten Nationalstaaten.
3	Die Studierenden haben einen Überblick über Ansätze, die Raum als kommunikatives Fabrikat betrachtet.
4	Die Studierenden verstehen, wie Raum und Kultur zur Fabrikation von Identitäten und zur Abgrenzung von anderen eingesetzt werden.
5	Die Studierenden sind sensibilisiert für Beobachtungseffekte, die sozialwissenschaftliche Theorien in der Alltagswelt bspw. im Sinne selbsterfüllender Prophezeiungen provozieren können.

Wöchentliche Themenverteilung

1	Einführung in das Thema
2	Zur kommunikativen Fabrikation des Raumes I
3	Zur kommunikativen Fabrikation des Raumes II
4	Räumlich fundierte Sozialordnung I
5	Räumlich fundierte Sozialordnung II

KULTUR UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN MODULBESCHREIBUNG

6	Orientalismus
7	The Clash of Cultures?
8	Zwischenprüfung
9	Kulturbegriffe
10	Nation und Kultur
11	Nationale Öffentlichkeiten
12	Emergierende öffentliche Räume
13	Transnationale Kulturen in digitalen Räumen I
14	Transnationale Kulturen in digitalen Räumen II
15	Abschlussdiskussion

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	5	5	5	5	4	5	
2	5	5	5	5	4	5	
3	5	5	5	5	4	5	
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnOutcomes.aspx?lang=tr&curSunit=209>

Erstellt von:	Assoc. Prof. Dr. Robin Kurilla
Datum der Aktualisierung:	20.09.2023

